

# UX DESIGNER:IN DIPLOMLEHRGANG

[www.bfi.wien](http://www.bfi.wien)



# UX Designer:in

## Diplomlehrgang

**User Experience (UX) Design ist in der Softwareentwicklung die Schnittstelle zwischen User:innen und Entwickler:innen. Entdecken Sie in diesem umfassenden und praxisorientierten Diplomlehrgang die Welt des UX Designs.**

Erwerben Sie, auf Basis des „Flipped Classroom“-Prinzips, in nur drei Monaten die notwendigen Kenntnisse, um erfolgreich intuitive und benutzerfreundliche digitale Produkte zu entwickeln: von Benutzerforschung, Informationsarchitektur und Interaktionsdesign bis hin zu Prototyping und Testing. Ein eigenes Praxisprojekt und Portfolio runden Ihre Ausbildung ab und unterstützen Sie bei Ihren nächsten Karriereschritten.

## Der Diplomlehrgang auf einen Blick



**8 Module**



**Termin**

18.03.2025-03.07.2025

Di, Do 14:30-17:00



**Dauer: 196 UE**



**Blended Learning**

„Flipped Classroom“-Prinzip



**BFI Wien Diplom**

Nach erfolgreichem Abschluss



**€ 3.490,-**

Inkl. 10% USt.



# Lehrplan

Der Diplomlehrgang umfasst **insgesamt 196 Unterrichtseinheiten**, davon **84 UE Live-Online-Unterricht**. Zur Vorbereitung bzw. zum Üben und Vertiefen Ihrer Kenntnisse sowie für die Projektarbeit sind mindestens **112 Unterrichtseinheiten im Selbststudium mit Online-Tutoring** vorgesehen.

MODUL	DAUER
<b>Modul 1:</b> Einführung in UX Design	6 UE
<b>Modul 2:</b> Nutzer:innenforschung	12 UE
<b>Modul 3:</b> Informationsarchitektur	9 UE
<b>Modul 4:</b> Interaktionsdesign	9 UE
<b>Modul 5:</b> Prototyping & Testing	12 UE
<b>Modul 6:</b> Design für spezifische Kontexte	9 UE
<b>Modul 7:</b> Kollaboration & Kommunikation	12 UE
<b>Modul 8:</b> UX Karriere & Portfolio	6 UE
<b>Exkursion Usability Labor</b>	6 UE
<b>Pitch</b>	3 UE
<b>GESAMT</b>	<b>84 UE</b>



# Modulübersicht

Die genauen Termine entnehmen Sie bitte dem Stundenplan.

<b>Modul 1:</b> Einführung in UX Design	<ul style="list-style-type: none"><li>• Einführung in das UX Design und seine Bedeutung</li><li>• UX Designprozess und seine verschiedenen Phasen</li><li>• Design Thinking und seine Grundprinzipien</li><li>• Verstehen des nutzer:innenzentrierten Designansatzes</li><li>• UX Design Tools und Software</li></ul>
<b>Modul 2:</b> Nutzer:innenforschung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Durchführung von Benutzerrecherchen und -analysen</li><li>• Interviews und Umfragen</li><li>• Card Sorting und andere Benutzertestmethoden</li><li>• Datenanalyse und -synthese</li><li>• Gestaltung für Barrierefreiheit und Inklusion</li><li>• Erstellen von Personas und Benutzerszenarien</li></ul>
<b>Modul 3:</b> Informationsarchitektur	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ideenfindung und Brainstorming-Techniken</li><li>• Informationsarchitektur und ihre Bedeutung verstehen</li><li>• Inhalte gestalten und strukturieren</li><li>• Navigations- und Beschriftungssysteme</li><li>• Sitemaps, Flows und Story Maps</li></ul>
<b>Modul 4:</b> Interaktionsdesign	<ul style="list-style-type: none"><li>• Entwerfen effektiver Interaktionen und Benutzerabläufe</li><li>• Prinzipien und Best Practices für das Design von Benutzeroberflächen</li><li>• User Interface Patterns</li><li>• Atomic Design</li><li>• Visuelle Hierarchie und Typografie</li><li>• Ikonographie und Bildsprache</li></ul>
<b>Modul 5:</b> Prototyping & Testing	<ul style="list-style-type: none"><li>• Arten von Prototypen und ihre Verwendung</li><li>• Sketching und Papier-Prototyping</li><li>• Wireframing mit <i>Figma</i></li><li>• Interaktive Prototypen</li><li>• Usability Tests und Nutzer:innenfeedback</li><li>• Agiles und iteratives Design</li><li>• Design Sprints</li></ul>



<p><b>Modul 6:</b> Design für spezifische Kontexte</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Designprinzipien für mobile Apps</li> <li>• Responsive und Mobile-First Design</li> <li>• Entwerfen für mehrere Geräte und Plattformen</li> <li>• Design für E-Commerce</li> <li>• Design für Social Media und nutzer:innengenerierten Content</li> <li>• Design für neue Technologien (z. B. AR/VR, KI, VUI)</li> </ul>
<p><b>Modul 7:</b> Kollaboration &amp; Kommunikation</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusammenarbeit mit Stakeholder sowie Entwickler:in</li> <li>• Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten</li> <li>• Komponentenbibliotheken und Styleguides</li> <li>• Design Systeme</li> <li>• Erstellen von Designdokumentationen</li> <li>• Präsentieren von Designbriefings</li> </ul>
<p><b>Modul 8:</b> UX Karriere &amp; Portfolio</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• UX Design im Unternehmen (Aufgaben, Rollen und UX Maturity)</li> <li>• Stellenangebote im UX Design</li> <li>• Erstellen eines UX Design Portfolios</li> <li>• Strategien für die Jobsuche</li> <li>• Tipps für Vorstellungsgespräche</li> <li>• Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten</li> </ul>
<p><b>Exkursion Usability Labor</b></p>	<p>Im Diplomlehrgang besuchen Sie im Rahmen einer Exkursion ein Usability Labor und haben so die Möglichkeit, Ihre Ideen selbst zu testen (Teilnahme auch remote möglich).</p>
<p><b>Pitch</b></p>	<p>Im Rahmen des Pitches haben Sie die Gelegenheit, Ihre Ideen vor UX Expert:innen zu präsentieren und sich wertvolles Feedback zu holen.</p>

## „Flipped Classroom“ - Prinzip

Der Diplomlehrgang nutzt das „**Flipped Classroom**“-Prinzip. Über unsere Lernplattform Moodle werden Lernmaterialien zur Verfügung gestellt, mit welchen Sie sich vor dem Besuch der Live-Online-Unterrichtseinheiten im Selbststudium auseinandersetzen - damit Sie **das Beste aus Ihrer Lernerfahrung herausholen** können. Zu Beginn jeder Live-Session gibt es ein **Quiz**, um Ihren Wissensstand zu überprüfen. Im Anschluss erarbeiten Sie gemeinsam in **interaktiven Übungen** (Hands-on) die einzelnen Themen der jeweiligen Module.

# Persönliches Projekt

Unterrichtsbegleitend arbeiten Sie während des Diplomlehrgangs an einem **persönlichen Projekt** (z.B. eine eigene Start-Up-Idee oder ein Firmenprojekt), welches Sie im Usability Labor ausgiebig **testen** und zum Abschluss im Rahmen des Pitches **vor UX Expert:innen präsentieren** können.

# Usability Labor

Im Zuge des Moduls „Prototyping & Testing“ verbringen Sie einen Halbttag in einem **professionellen Usability Labor**, wo Sie **Ihre eigene Idee**, welche Sie im Rahmen des persönlichen Projektes erarbeiten, auf Herz und Nieren **testen** werden.



# Zielgruppe

Dieser Diplomlehrgang wurde speziell für **(Quer-)Einsteiger:innen** entwickelt, die beruflich im Bereich UX Design Fuß fassen möchten, sowie für Personen, die bereits in den Bereichen **Grafikdesign, Print, digitale Medien, Produktentwicklung, Produktmanagement oder Web-Entwicklung** arbeiten und sich UX Design-Kenntnisse aneignen bzw. ihr Wissen vertiefen möchten.

# Voraussetzungen

Spezielle Vorkenntnisse sind nicht notwendig. **Interesse an UX/UI Design** sowie eine gewisse Affinität zu **Digitalisierungsthemen** ist jedoch von Vorteil.

Wir empfehlen die **Teilnahme am kostenlosen Informationsabend**, bei dem Sie die Lehrgangsführung kennenlernen, sich mit den Inhalten sowie dem organisatorischen Ablauf des Diplomlehrgangs vertraut machen und offene Fragen klären können.

# Karrieremöglichkeiten

- Sie kennen die **Prinzipien und Methoden des UX-Designs**, von der Durchführung von Benutzerforschung bis hin zu Prototyping und Testing.
- Sie wissen, wie die User:innen ticken, was sie sich wünschen und was eine optimale Nutzungserfahrung, die **perfekte User Journey**, beinhaltet.
- Sie sind vertraut mit markterprobten Entwicklungsprozessen, die Sie bei der **Entwicklung digitaler Produkte** (Apps, Webseiten, etc.) schneller ans Ziel bringen.
- Sie **verbessern Ihre Fähigkeiten** noch effizienter – durch von Expert:innen geleitete Anweisungen, interaktive Aktivitäten und Beispiele aus dem echten Projektalltag.
- Nach Absolvierung des Diplomlehrgangs haben Sie das Wissen und das **praxisbezogene** Rüstzeug, um Benutzererlebnisse zu schaffen, die begeistern.



## Vorteile



Zukunftsorientiert Inhalte



Live-Online | ortsunabhängig lernen



Innovative Lernmethoden | *Flipped Classroom*



State-of-the-Art Tools wie *Miro & Figma*



Persönliches Projekt



Exkursion | Usability Labor



Pitch vor UX Expert:innen



Portfolio, CV & Karriere-Tipps

## Abschluss

Um eine Kursbesuchsbestätigung zu erhalten, ist eine **Anwesenheit von mindestens 75%** der Unterrichtseinheiten (Live-Online) notwendig.

Ihr Erfolg im Diplomlehrgang setzt sich zusammen aus der **aktiven Mitarbeit** während des Unterrichts, **Übungen im Selbststudium**, der Bewertung des **persönlichen Projekts** sowie dem **Pitch** vor der Lehrgangsführung und UX Expert:innen.

## Qualifikationen

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie das **BFI Wien Diplom** und dokumentieren dadurch offiziell Ihr Können als UX Designer:in.



# Trainer:innen



**Rudolf Zwieselbauer, BA (Hons.) MAS**  
Lehrgangsführung

## Senior UX Designer & Trainer

Rudi Zwieselbauer ist UX Designer mit über 15 Jahren Erfahrung im Digital-, Web- und App-Design. In seiner bisherigen beruflichen Laufbahn hat er bereits für viele Agenturen und Unternehmen an unterschiedlichsten Projekten mit internationalen Kunden aus der ganzen Welt gearbeitet. Darüber hinaus gibt er sein Wissen seit Jahren an Universitäten, Fachhochschulen und diversen Bildungseinrichtungen in Form von Lehrgängen, Seminaren und Workshops weiter.

Er hält einen Bachelor in Multimedia Arts mit Schwerpunkt Webentwicklung von der Middlesex University London und einen Master in User Experience Management vom Technikum Wien.



**Marc Busch, MSc**  
Nutzer:innenforschung | Usability Labor

## Gründer und Geschäftsführer *rapid user feedback GmbH* & UX Researcher

Marc Busch ist ein erfahrener UX Researcher mit über 10 Jahren Expertise und mehr als 1.000 moderierten UX Tests und Interviews. Er arbeitet mit Teams und Organisationen an Websites, Apps, Spielen und Plattformen, um Zielgruppen zu verstehen, Usability- und Designprobleme zu identifizieren und zu verbessern sowie nachhaltige Forschungspraktiken und -prozesse zu etablieren. Marc ist Mitbegründer von Rapid User Feedback, einem Unternehmen, das sich auf die Bereitstellung von UX Research als Dienstleistung für Organisationen jeder Größe spezialisiert hat. Zudem leitet er ein User Research Lab im Herzen von Wien und organisiert Pop-up-Labs weltweit. Neben seiner praktischen Tätigkeit lehrt er quantitative und qualitative Forschungsmethoden an verschiedenen Universitäten.

# Ihr Weg zum Kurs

# 1

## Wunschausbildung und Kostenvoranschlag

Wählen Sie Ihre Wunschausbildung aus unserem breiten Portfolio. Wir beraten Sie dabei gerne und stellen Ihnen den gewünschten Kostenvoranschlag aus.

# 2

## Kostenvoranschlag bei der Förderstelle vorlegen

Denn Weiterbildung ist förderbar! Das Servicecenter des BFI Wien berät Sie gerne bezüglich Ihrer individuellen Weiterbildungsförderung. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.bfi.wien/foerderungen>

# 3

## Offizielle Kurs-Anmeldung im Servicecenter

Nehmen Sie Ihre Kostenübernahmebestätigung oder Ihren AK Bildungsgutschein, AK Digi-Bonus, Digi-Winner, Sprachgutschein etc. einfach zur Anmeldung mit.

# 4

## Kursgebühren zahlen

Rechtzeitig vor Kursbeginn erhalten Sie den ERLAGSCHEIN, der gleichzeitig Ihre KURSKARTE ist. Sie haben auch die Möglichkeit, nach Erhalt des Erlagscheins eine **ZINSENLOSE TEILZAHLUNG** zu vereinbaren. (möglich ab € 365,-) Wir beraten Sie dazu gerne.

# 5

## Erster Kurstag. Freude inklusive!

Nun steht Ihrer Ausbildung nichts mehr im Wege.

# Orientierung und Service



## Das Servicecenter des BFI Wien

Sie haben Fragen zu unserem Kursangebot oder zur Bildungsfinanzierung? Rufen Sie uns an oder kommen Sie vorbei!

Unsere erfahrenen Mitarbeiter:innen beraten Sie persönlich über unsere Angebote sowie die unterschiedlichen Fördermöglichkeiten. Detaillierte Kursinformationen und Kostenvoranschläge senden wir Ihnen auch gerne kostenlos zu.

### Anmeldung

BFI Wien Servicecenter | 1030 Wien | Alfred-Dallinger-Platz 1 (5.OG)

Telefon: **+43 1 811 78-10100**

Fax: **+43 1 811 78-10111**

E-Mail: **anmeldung@bfi.wien**

Website: **www.bfi.wien**

### Öffnungszeiten

Website: **www.bfi.wien/service/servicecenter**

Mo & Mi: 08:00–16:30 | Di & Do: 08:00–18:00 | Fr: 08:00–16:00

### Erreichbarkeit & Parken

U-Bahn: U3, Station Schlachthausgasse | Aufgang Schlachthausgasse Buslinie(n): 77A oder 80A, Station Schlachthausgasse | 1 Minute Fußweg Straßenbahn: Linie 18, Station Schlachthausgasse | 1 Minute Fußweg



**BILDUNG. FREUDE INKLUSIVE.**



**ICH WILL  
MEHR VOM  
LEBEN**



**Berufsförderungsinstitut Wien**

Alfred-Dallinger-Platz 1 | 1030 Wien

information@bfi.wien

+43 1 811 78 - 10100

**www.bfi.wien**